

**ADAC Volkswagen**



**Polo Cup**

# Felix Tigges. Presseinformation

## ADAC Volkswagen Polo Cup Norisring – 26. bis 28. Juni 2009

Das vierte Rennen der Saison trugen die 26 Nachwuchstalente des ADAC Volkswagen Polo Cup gemeinsam mit zwei Gaststarten in dem Leitplankenkanal des Norisring`s in Nürnberg aus.

Am Abend stand das Qualifying an, zwischenzeitlich hatte es mehrmals stark geregnet. Zu Beginn des Zeittrainings war der Stadtkurs noch rundum nass, derzeit lag Felix Tigges auf Platz 11. Bei abtrocknender Strecke wurden die Zeiten noch einmal besser, Tigges konnte seine Zeit jedoch nicht mehr stark verbessern und fiel auf den 19. Platz zurück. „Es war schwer auf diesem Kurs die richtige Regenlinie zu finden und als es dann abtrocknete und die Zeiten besser wurden, konnte ich mich durch Verkehr vor mir leider nicht mehr wesentlich verbessern“, so der junge Wolfsburg.

Am Sonntagmorgen klingelte bei Tigges um 5:30 Uhr der Wecker, denn schon um 7:50 Uhr stand der Start des ADAC Volkswagen Polo Cup auf dem Zeitplan. Die Streckenführung des Norisrings verspricht den Zuschauern immer wieder ein spannendes Rennen. Tigges musste sich nach dem Qualifying am Samstag mit Startplatz 19 zufrieden stellen und nahm sich vor, wie in den ersten drei Saisonrennen wieder einige Plätze im Verlauf des Rennens gutzumachen. Nach wenigen Runden überschlug sich Marcel Belka und verursachte so eine Rennunterbrechung, bis dahin konnte sich Tigges schon bis auf Platz 13 vorfahren. Nach dem Re-Start wollte Felix sich noch in die Top10 vorfahren, jedoch konnte er dies aufgrund von technischen Problemen des Vordermanns nicht mehr aus eigener Kraft schaffen. „David Jahn lag in der Saftycar-Runde zum Re-Start vor mir auf Position 12. Als wir aus der Grundig-Kehre fuhren, wurde er langsam, ich dachte, er wollte mit schnellem Anfahren seine Vorderräder aufheizen. Da er mir auch

kein Zeichen zum Überholen gab, wartete ich, weil zu der Zeit noch Überholverbot galt“, erläutert Tigges, „jedoch wurde er nicht mehr schneller, nach kurzer Zeit überholte ich ihn dann, allerdings hatte ich da schon einen zu großen Rückstand, um auf die vor mir liegende Gruppe aufzuschließen.“ Am Ende kam Tigges erneut auf einem Top10-Platz ins Ziel und konnte seinen vierten Platz in der Gesamtwertung verteidigen. „Ich bin froh, dass es am Ende doch wieder für eine Platzierung unter den ersten zehn gereicht hat und ich so meinen guten vierten Platz in der Gesamtwertung halten kann. Nun freue ich mich auf Oschersleben!“, resümiert der junge Wolfsburger.

- gt -

Weitere Informationen über Felix Tigges sind im Internet unter [www.felixtigges.de](http://www.felixtigges.de) zu finden.